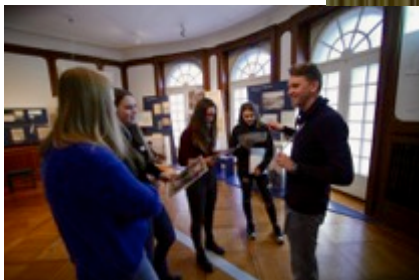


#Gedenkstättenkompetenz

Online-Exkursion zu Lernorten der doppelten Diktaturgeschichte

19.01.-21.01.2022



Projektziel:

Die Planung, Durchführung und Reflexion von Gedenkstättenfahrten gehört zu den zentralen Aufgabenbereichen von Geschichtslehrpersonen. Gleichwohl sind Ansätze einer Gedenkstätten Didaktik bislang rar und Geschichtsstudierende verfügen zumeist nur über eigene Teilnehmererfahrungen. Die Online-Exkursion verfolgt daher zwei Anliegen:

- Erstens sollen Geschichtsstudierende bereits in einer frühen Phase ihres Professionalisierungsprozesses für Lernpotentiale historischer Erinnerungs- und Gedenkstätten bei der Auseinandersetzung mit der doppelten deutschen Diktaturgeschichte sensibilisiert werden.
- Zweitens sollen im Rahmen der Blockveranstaltung erste Kompetenzen für die Planung, Durchführung und Nachbereitung von Gedenkstättenfahrten vermittelt werden – und zwar durch theoretische Grundlegung, durch Analyse von Ausstellungsinszenierungen und gedenkstättenpädagogischen Angeboten sowie durch Gespräche mit Archiv- und Gedenkstättenpädagogen vor Ort.

Die Veranstaltung ist ein von der Stiftung Aufarbeitung gefördertes und vom Bund für Bildung unterstütztes Kooperationsprojekt. Im Rahmen des Pilotprojektes sollen Konzepte der Lehrer:innenbildung zur Förderung von Gedenkstättenkompetenz entwickelt, erprobt und vor allem gemeinsam mit Studierenden diskutiert und entwickelt werden.

Veranstaltungsprogramm

- Mi, 19.01.2022: Nachgefragt! Lernpotentiale historischer Lernorte**
- 14:00-14:15 Uhr Begrüßung
14.15-17.00 Uhr Vorstellung der Lernorte und Leitfragen zur Analyse historischer Lernorte (Studierende im Gespräch mit Expert:innen)
14.15-15.00 Uhr Gruppe: Gedenkstätte Berliner Mauer
15.15-16.00 Uhr Gruppe: Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde
16.15-17.00 Uhr Gruppe: Stasi-Unterlagen-Archiv (StUA)
- Do, 20.01.2022: Historische Spurensuche! Gedenkstättenpädagogische Angebote unter Lupe**
- 09.00-14.00 Uhr **Workshop-Angebote**
- Arbeit mit historischen Fotografien in der Bildungsarbeit**
Gedenkstätte Berliner Mauer (Dr. Katrin Passens, Birgit Wienand)
- „Biografisches Erzählen in der Dauerausstellung ‚Flucht im geteilten Deutschland‘**
Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde (Dr. Bettina Effner/Kathrin Steinhausen)
- Stasi-Unterlagen als Quelle in der Bildungsarbeit und als Gegenstand in der Ausstellung „Einblick ins Geheime“**
Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie (Dr. Axel Janowitz)
- 14.00-18.00 Uhr Vorbereitung der Abschlusspräsentationen und Möglichkeit zur Gruppenkonsultation
- a) Expert*innen
b) Prof. Dr. Saskia Handro
- Fr., 21.01.2022 Gedenkstättenbesuche als Lernchance!? Vorstellung und Reflexion der Arbeitsergebnisse (Hybrid)**
- 09.00-09.15 Uhr Begrüßung
09.15-10.15 Uhr Gruppe: Gedenkstätte Berliner Mauer
10.30-11.30 Uhr Gruppe: Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde
11.45-12.45 Uhr Gruppe: Stasi-Unterlagen-Archiv (StUA)
- 14.00-16.00 Uhr Abschlussdiskussion und Reflexion

Geschichts!bewusst

Neue Lernkonzepte für Geschichts-
und Demokratievermittlung

Projektpartner:innen



Dr. Bettina Effner (E-Mail: effner@stiftung-berliner-mauer.de)
Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde/Gedenkstätte Berliner Mauer
<https://www.notaufnahmelager-berlin.de>



Dr. Axel Janowitz (E-Mail: axel.janowitz@bundesarchiv.de)
Bundesarchiv, Stasi-Unterlagen-Archiv
Stasi Zentrale. Campus für Demokratie
<https://www.stasi-unterlagen-archiv.de/ueber-uns/stasi-zentrale-campus-fuer-demokratie/>



Peter Römer (E-Mail: peter_roemer@hamburg.de)
Geschichtsort Villa ten Hompel, Münster
<https://www.stadt-muenster.de/villa-ten-hompel>



Prof. Saskia Handro (E-Mail: shandro@uni-muenster.de)
Institut für Didaktik der Geschichte WWU
<https://www.uni-muenster.de/Geschichte/hist-dida/>



Dr. Ulrike Wunderle (E-Mail: wunderle@bundfuerbildung.de)
Bund für Bildung e. V.
<http://bundfuerbildung.de/geschichtsbewusst>